



Hygienekonzept des VfL Vorwerk e.V. zur Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebs (Handball) in Schleswig-Holstein

Halle: Holstentor Gemeinschaftsschule

Verein: VfL Vorwerk e.V.

Ansprechperson: Björn Nickel

E-Mail: info@vfl-vorwerk.de

Mobil: 0170-9303063

Adresse Sportstätte: Wendische Str. 55; 23558 Lübeck

Das hier vorliegende Konzept gilt für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs (und eventuell Spielbetriebs) für den VfL Vorwerk e.V. und ist für das Sporttreiben, insbesondere des Handballspiels in der Halle ausgerichtet. Für den Hallensport gilt weiterhin ebenfalls das separate Hygienekonzept der Hansestadt Lübeck, da der VfL Vorwerk e.V. keine eigenen Sporthallen betreibt und somit auf öffentliche Anlagen zurückgreift. Bezüglich des Ausübens des Sports in der Halle gelten weiterhin das Konzept des Deutschen Handball Bundes sowie die Empfehlungen seitens der zuständigen Landesverbände (z.B. HVSH, SHFV usw.).

Bei der Durchführung gilt es insbesondere Risikogruppen zu schützen: Personen, die zu der Risikogruppe gehören bzw. regelmäßig in Kontakt mit Risikogruppen stehen, wird bis auf weiteres empfohlen autonomes Sporttreiben zu bevorzugen und nicht am Spielbetrieb teilzunehmen bzw. nicht die Sporthallen zu betreten.

GESUNDHEITZUSTAND:

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, sollte die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei Vorliegen von SARS-CoV-2-Symptomen und allgemeinem Unwohlsein ist für alle unmittelbaren und weiteren Spielbeteiligten von einer Teilnahme am Spielbetrieb abzusehen.
- Im Verdachtsfall eines Covid-19-Erkrankten wird der Trainings- und Spielbetrieb für die Mannschaft umgehend eingestellt, bis Klarheit über den Verdacht besteht. Hierzu ist umgehend ein Arzt aufzusuchen und/oder das Gesundheitsamt zu kontaktieren.

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

- Bei positivem Test auf das Coronavirus (Covid-19) im eigenen Haushalt muss die betreffende Person ggf. 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden. Aktuelle Empfehlungen gehen sogar in Richtung vier Wochen. Die genaue Quarantänezeit wird aber durch das Gesundheitsamt vorgegeben, sollte die Kontaktperson ebenfalls positiv getestet werden. Die Quarantäne kann dann auch nur durch das Gesundheitsamt aufgehoben werden.
- Bei allen am Training und Spiel beteiligten Personen sollte vorab der aktuelle Gesundheitszustand erfragt werden
- Bei jedem Verdachtsfall oder positiven Covid-19 Test (auch bei Mitgliedern des eigenen Haushalts) ist umgehend einer der genannten Hygienebeauftragten des Vereins telefonisch zu kontaktieren. Weitere Maßnahmen wird der Verein dann im Nachgang mit dem zuständigen Gesundheitsamt besprechen.
- Die Nutzung der SARS-CoV-2-Applikation („Corona-Warn-App“) des Robert-Koch-Instituts (RKI) auf Smartphones wird dringend empfohlen.

MINIMIERUNG DER RISIKEN IN ALLEN BEREICHEN

- Fühlen sich Trainer*in oder Spieler*in aus gesundheitlichen Gründen unsicher in Bezug auf das Durchführen eines Punktspiels, sollten sie auf eine Durchführung verzichten und den hier genannten Hygienebeauftragten sowie die Verantwortlichen der gegnerischen Mannschaft zeitnah informieren.
- Zu klären ist, ob potenziell Teilnehmende am Trainings- und Punktspielbetrieb einer Risikogruppe (besonders Ältere und Menschen mit Vorerkrankung) angehören.
- Auch für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Training- und Punktspielbetrieb von großer Bedeutung, weil eine gute Fitness vor Komplikationen der Corona-Erkrankung schützen kann. Umso wichtiger ist es, ganz besonders für sie das Risiko bestmöglich zu minimieren. In diesen Fällen ist nur geschütztes Individualtraining möglich und es sollte nicht am Trainings- und Punktspielbetrieb teilgenommen werden.

ORGANISATORISCHE UMSETZUNG

<p>Ansprechpersonen / Hygienebeauftragte(r): Der Vorstand / Handballabteilungsleitung Björn Nickel, 0170 930 30 63</p>

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

GRUNDSÄTZE

- Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen informieren alle am Trainings- und Spielbetrieb beteiligten Personen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften in der jeweiligen Halle.
- Trainingsteilnehmern wird bei Bedarf ein Hygienekonzept ausgehändigt.
- Eine Einweisung erfolgt ebenfalls im Rahmen des Trainings- und Spielbetriebs vor Ort.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der jeweiligen Halle ist Folge zu leisten.
- Freundschaftsspiele zum Zwecke der Vorbereitung auf die Meisterschaftsspiele können ebenfalls wieder durchgeführt werden. Diesbezüglich sind aber die vorliegenden Hygieneregeln und Vorgaben zu beachten (**keine Zuschauer**).
- Die Sportstätte/Halle ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten (insbesondere im Eingangsbereich) ausgestattet.
- Handdesinfektionsmittel wird für alle Teilnehmer im Eingangsbereich durch die jeweiligen Trainer/innen zur Verfügung gestellt.
- Gewissenhafte Dokumentation der Teilnehmer erfolgt durch den Heimverein und Gastverein und bei Trainingstagen durch den jeweiligen Trainer. Bei Test- und Punktspielen werden die Spieler, Mannschaftsverantwortliche, Betreuer sowie Schiedsrichter zentral registriert. Hierzu wird nun parallel zu den Papierlisten auch die Registrierung per Scannen eines QR-Codes angeboten (Luca App). Dies ist nach aktuellem Stand (Landesverordnung vom 20.09.2021) auf freiwilliger Basis. Trotzdem sollte angestrebt werden, dass alle Teilnehmer registriert sind. Hierzu hängt der Heimverein dann entsprechende Anleitungen und Hinweise in der Halle aus.
- Die Kontaktdaten werden 4 Wochen aufbewahrt und im Anschluss gelöscht / vernichtet.
- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstandes von 1,5 Metern in allen Bereichen außerhalb des Spielfeldes. Dies gilt auch für die Kabinen sowie die Duschräume. Aufgrund der neuen Landesverordnung vom 20.09.2021 muss innerhalb der Halle keine medizinische oder FFP-Maske getragen werden. Nur in Ausnahmefällen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden sollte, muss eine Maske getragen werden. Trotzdem wird empfohlen in allen Bereichen der Halle, in der sich mehrere Menschen auf engem Raum zusammenfinden (außer Spielfeld) eine Maske zu tragen. In der Halle der Holstentor Gemeinschaftsschule sind aktuell **keine Zuschauer** auf den Zuschauerrängen erlaubt, da diese Halle normalerweise nur für den Trainingsbetrieb genutzt wird. Nur in Ausnahmefällen (Spielverlegungen) kann unter Einhaltung der entsprechenden Regelungen ein Spielbetrieb stattfinden.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck / Umarmungen sind zu unterlassen).

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

Voraussetzung für die Teilnahme am Sport im Innenbereich (Halle)

Sportausübung Sporthallen

- **Obergrenze Teilnehmende:**
 - Keine Obergrenze für Teilnehmende
- **Voraussetzung Teilnehmende:**
 - Getestete Personen (siehe Testpflicht)
 - Geimpfte Personen
 - Genesene Personen
 - Kinder bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres
 - minderjährige Schülerinnen und Schüler, die anhand einer Bescheinigung der Schule nachweisen, dass sie im Rahmen eines verbindlichen schulischen Schutzkonzeptes regelmäßig zweimal pro Woche getestet werden (einmalige Vorlage der Bescheinigung, die die Schule erstellt) oder Bescheinigung der Schule über tagesaktuelle Testungen in der Schule (24 Stunden gültig)

Zudem müssen alle Teilnehmenden asymptomatisch sein

Hygienekonzept/Kontaktdaten:

- Bei der Sportsausübung in geschlossenen Räumen ist ein Hygienekonzept zu erstellen, die Kontaktdaten der Teilnehmenden sowie der Besucher:innen sollten auf freiwilliger Basis erheben werden.
- Bei Sportwettbewerben ist generell ein Hygienekonzept zu erstellen.

Testpflicht/ Vorlage eines negativen Testergebnisses

- **Gültig sind**
 - Schnelltests (nicht älter als 24 Stunden) sowie PCR-Tests (nicht älter als 48 Stunden) durch Teststellen und –zentren.
 - Der Nachweis ist in verkörperter (schriftlicher) oder digitaler Form vorzulegen. Ebenfalls gültig sind die sog. Selbsttests. Die Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung (SchAusnahmVO) verlangt im Wortlaut, dass der Test vor Ort unter Aufsicht desjenigen stattfindet, der der jeweiligen Schutzmaßnahme unterworfen ist. Dies wäre z.B. der gastgebende Sportverein.
- Eine Testpflicht **gilt nicht** für Kinder, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
- Eine Testpflicht **entfällt** bei Vorlage eines anerkannten Immunisierungsnachweises (vollständige Impfung oder Genesung).

Vollständig geimpft/genesen

- **Vollständig geimpfte Personen** und **genesene Personen werden** bei festgelegten Gruppengrößen **mitgezählt**.
- Lediglich bei privaten Zusammenkünften oder bei ähnlichen sozialen Kontakten (z.B. Beerdigungen o.ä.) bleibt die Zahl bei der Ermittlung der Teilnehmenden unberücksichtigt. **Für den Sport gilt diese Regelung laut Bundesverordnung somit nicht (SchAusnahmV)!**

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

Datenschutz

- Sofern Teilnehmende einen Test bzw. eine Immunisierung (vollständige Impfung oder Genesung) nachweisen müssen, reicht zur Kontrolle die Inaugenscheinnahme des Nachweises aus.
- Das Anfertigen von Kopien, Notizen oder Fotos ist aus Datenschutzgründen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Person zulässig!

Zuschauer:innen

Es sind keine Zuschauer in der Halle der Holstentor Gemeinschaftsschule gestattet. Es kann kein Ordnungsdienst in ausreichender Zahl für die Kontrolle und Überprüfung der Hygienerichtlinien garantiert werden. Die Halle wird normalerweise nur als Trainingshalle genutzt. Nur in Ausnahmefällen (Spielverlegungen) darf die Halle auch für den Punktspielbetrieb genutzt werden.

Sporthallen

- Personenansammlungen nur mit den im Folgenden genannten Personen zugelassen werden:
- Getestete Personen (siehe Testpflicht)
- Geimpfte Personen
- Genesene Personen
- Kinder bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres
- minderjährige Schülerinnen und Schüler, die anhand einer Bescheinigung der Schule nachweisen, dass sie im Rahmen eines verbindlichen schulischen Schutzkonzeptes regelmäßig zweimal pro Woche getestet werden (einmalige Vorlage der Bescheinigung, die die Schule erstellt) oder Bescheinigung der Schule über tagesaktuelle Testungen in der Schule (24 Stunden gültig)
- alle Teilnehmenden sollten, wenn möglich, eine qualifizierte Mund-Nasen-Bedeckung tragen (Empfehlung)
- innerhalb geschlossener Räume sind der Ausschank und der Verzehr von Alkohol unzulässig
- das Hygienekonzept muss zusätzlich Angaben zur Steuerung des An- und Abreiseverkehrs enthalten die Einhaltung der zuvor genannten Voraussetzungen ist durch eine angemessene Anzahl an Ordnungskräften sicherzustellen

Nutzung Umkleieräume und Sanitäranlagen:

Die Nutzung von Umkleide- und Duschräumen ist gestattet. Dabei sind die bekannten Hygieneregeln (1,5 m Abstand, ansonsten Empfehlung Mundschutz außer beim Duschen etc.) einzuhalten. Bitte beachten Sie dazu auch die Regelungen im anliegenden städtischen Hygienekonzept.

ANKUNFT UND ABFAHRT

- Auf Fahrgemeinschaften bei der Anfahrt zum Training ist möglichst zu verzichten (in Ausnahmefall nur unter Nutzung einer Mund-Nasen-Schutzmaske). Die individuelle Anreise (z.B. zu Fuß, mit dem Fahrrad etc.) wird nach Möglichkeit empfohlen.
- Ankunft der Trainingsteilnehmer an der Halle sollte maximal 15 Minuten vor Trainingsbeginn erfolgen. Bei Punktspielen sollten sich die Mannschaften max. 30 Minuten vor Spielbeginn einfinden.
- Eine Steuerung des Zutritts zu der Halle unter Vermeidung von Warteschlangen wird durch den Heimverein bzw. dem jeweiligen Trainer erfolgen.
- Alle Teilnehmer kommen möglichst bereits umgezogen in die Halle. Die Nutzung der Kabinen ist jedoch unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern (ansonsten wird die Nutzung von medizinischer OP-Maske bzw. FFP2-Maske

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

empfohlen) wieder gestattet. Ggf. müssen die Trainingsteilnehmer bzw. Punktspielteilnehmer auf die 4 vorhandenen Kabinen aufgeteilt werden (vorherige Absprache zwischen den jeweiligen Mannschaftenverantwortlichen).

- Alle Sportler und Mannschaftenverantwortliche sowie Offizielle und Schiedsrichter verlassen nach dem Spiel bzw. Training zügig die Halle sowie das Sportgelände; das Duschen und Umziehen sollte möglichst auch zu Hause passieren. Bei Jugendspielen (auch Training) sollte grundsätzlich auf das Duschen (lange Verweilen in den Kabinen) verzichtet werden. Umkleiden und Duschen sind aber im Bedarfsfall wieder nutzbar.

Regelungen Kabinen/Sammelduschen

- Insgesamt verfügt die Halle der Holstentor Gemeinschaftsschule über 4 Kabinen. Davon werden 4 zur Verfügung gestellt. Im Bedarfsfall werden die Trainings- oder Punktspielteilnehmer auf mehrere Kabinen aufgeteilt. Eine Vermischung der Mannschaften wird dadurch nicht stattfinden.
- Den Schiedsrichtern bei Test- und Punktspielen wird eine separate Kabine bzw. Bereich (Regieraum) zugeteilt, in der / dem Sie sich umziehen und besprechen können. Hier sollte ebenfalls bei Unterschreitung des Mindestabstands von 1,5 Metern eine medizinische Maske oder FFP2-Maske getragen werden (Empfehlung).
- Alle Beteiligten kommen möglichst bereits umgezogen zum Punktspiel.
- Es wird in den Kabinen das Tragen einer OP- oder FFP2-Maske empfohlen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann.
- Die Einteilung der Kabinen wird entsprechend vorab definiert und den Verantwortlichen mitgeteilt bzw. es wird vorab eine Absprache geben.
- Alle Kabinen und Duschen werden regelmäßig durch die Hansestadt Lübeck gereinigt.
- Die Reinigung mit handelsüblichen Reinigungsmitteln reicht aus (muss nicht zwingend Flächendesinfektionsmittel sein)
- Alle Kabinen und Duschen sowie die Halle werden regelmäßig gelüftet.
- Insbesondere in den Toiletten steht ausreichend Seife und Papier zur Verfügung.
- Jeder Spieler muss beim Betreten des Schulgeländes/ der Halle eine Maske tragen.
- Der Zugang zum Spielfeld bei Test- und Punktspielen für die Spieler / Trainer / Betreuer der Heim- und Gastmannschaften sowie der Schiedsrichter werden über verschiedene Zugänge geregelt. Dies wird den Teilnehmern vorab angezeigt bzw. kommuniziert.
-

Spielfeldzugang

- Das Spielfeld wird in der folgenden Reihenfolge betreten
 - Gast-Mannschaft über den rechten Eingang
 - Heim-Mannschaft über den linken Eingang
 - Schiedsrichter über den mittleren Eingang.
 - Kampfgericht und sonstige Beteiligte über den mittleren Eingang

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

AUF DEM SPIELFELD

- Alle Spielformen müssen unter der Voraussetzung der DOSB-Leitplanken durchgeführt werden. Leitplanken liegen vor und werden übermittelt.
- Die Sportler nutzen, sofern möglich, Ihre eigenen Materialien / Bälle. Trinkflaschen sind in der Sporttasche zu lassen und auch nur dort zu benutzen.
- Das Tragen von Schweißbändern zur Entfernung von Schweiß, sowie unter Umständen das Tragen von Mund-Nasen-Schutzmasken, Handschuhen oder schweißabweisende Funktionswäsche wird empfohlen.
- Bei Freundschafts- und Punktspielen werden die Mannschaften und Trainer / Betreuer sowie Schiedsrichter über einen separaten Eingang auf das Spielfeld geführt, so dass es hier keinen direkten Kontakt gibt. Dies gilt auch beim Verlassen des Spielfelds während der Halbzeit sowie am Ende des Spiels (Trainer/Betreuer sowie Schiedsrichter, Zeitnehmer & Sekretäre und aktive Spieler sollten einen Mindestabstand einhalten).
- Die beiden Mannschaften werden zeitversetzt auf das Spielfeld geschickt, damit ein geordneter Zugang gewährleistet werden kann. Dies gilt auch beim Verlassen des Platzes (erst die Gastmannschaft und dann die Heimmannschaft mit ausreichend Abstand). Auf ein gemeinsames Einlaufen wird somit verzichtet.
- Ansprachen während der Halbzeit und am Ende des Spiels sollten möglichst im Freien stattfinden, ansonsten sollten die Ansprachen in geschlossenen Räumen auf das Nötigste reduziert werden.
- Alle Materialien, die während eines Spiels verwendet werden, müssen nach Gebrauch gereinigt werden (Handbälle, Bänke, Tore etc.).
- Das Spucken und Naseputzen ist auf dem Spielfeld zu unterlassen.
- Ansonsten gelten die allgemeinen Regeln zur Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).

Zeitnehmer & Sekretär-Tisch

- Die Tablets oder Laptops zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung der Anzeigetafel sowie weitere technische Gerätschaften werden von der Heim-Mannschaft vor und nach dem Spiel desinfiziert.
- Bei direkter Kommunikation von Zeitnehmer & Sekretär, Schiedsrichter und/oder Mannschaftenverantwortlichen sollte ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Die Zeitnehmer und Sekretäre sollten das gesamte Spiel über einen Mund-Nasen-Schutz tragen (Empfehlung).

Anwurf / Abpfiff

- Heim- und Gast-Mannschaft betreten und verlassen das Spielfeld durch die vorgegebenen Ein-/Ausgänge mit einer zeitlichen Verzögerung
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (ggf. individuelle Kennzeichnung).

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

- Es darf kein Treffen aller Spielbeteiligten vor und nach dem Spiel stattfinden. Das Spielfeld ist nach Beendigung umgehend durch die vorgegebenen Ausgänge zu verlassen.
- Die Mannschaften tauschen in der Halbzeitpause nicht die Seiten, sondern verbleiben auf ihrer Hallenseite mit festen Plätzen. Ein entsprechender Beschluss wurde vom DHB-Bundesrat getroffen.
- Es wird auf ein Einlauf-Prozedere verzichtet. Die Spieler stellen sich zum Anwurf regelkonform auf.

Während des Spiels

- Das Time-Out wird möglichst unter Einhaltung des Mindestabstandes zum Zeitnehmer & Sekretär-Tisch vorgenommen.
- Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander und gemeinsames Jubeln bei Torerfolg verzichten.
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.
- Die Schiedsrichter halten während des Spiels 1,5 m Abstand zu den Spielern (keine direkte oder indirekte Kontaktaufnahme). Im Jugendspielbetrieb kann es aber mal zu Situationen kommen, bei den der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann (Erklärung bestimmter Fehlverhalten, Stellungskorrektur). In diesem Fall sollte der Kontakt aber auf das nötigste reduziert werden.
- Während der Halbzeitpause sollten die Schiedsrichter einen MNS bis zum Erreichen der Schiedsrichterkabine tragen.

Halbzeit

Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen:

1. Gast-Mannschaft
2. Heim-Mannschaft
3. Schiedsrichter
4. Zeitnehmer und Sekretär

- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke sowie des Equipments wird nach Verlassen der Spielfläche vom Heimverein vorgenommen.
- Die Mannschaften tauschen in der Halbzeitpause nicht die Seiten, sondern verbleiben auf ihrer Hallenseite mit festen Plätzen. Ein entsprechender Beschluss wurde vom DHB-Bundesrat getroffen.

Nach dem Spiel

Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen:

1. Gast-Mannschaft
2. Heim-Mannschaft
3. Schiedsrichter
4. Zeitnehmer und Sekretär

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

- Das Spielfeld ist nach Beendigung umgehend durch die vorgegebenen Ausgänge zu verlassen.
- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke sowie des Equipments wird nach Verlassen der Spielfläche vom Heimverein vorgenommen.

Technische Besprechung

- Falls die Kabinengröße der Schiedsrichter im Hinblick auf ausreichende Durchlüftung, die Einhaltung der Abstandsregeln und der für die Durchführung der Technischen Besprechung erforderlichen Personenzahl nicht ausreicht, müssen angrenzende freie Räumlichkeiten (alternativ Sporthalle oder Außenbereich) genutzt werden.
- An der Technischen Besprechung nehmen Schiedsrichter, (Zeitnehmer &) Sekretär sowie maximal ein Vertreter von Heim- und Gast-Verein teil. Alle Personen sollten einen MNS tragen (Empfehlung) und desinfizieren sich die Hände. Die Kabine wird im Anschluss an das Spiel gereinigt und desinfiziert.
- Die Begrüßung der Teilnehmer erfolgt durch den „Ellenbogen-Gruß“ oder wird alternativ unterlassen. Händeschütteln oder Umarmungen sind untersagt.

Kabinen / Räume

- Die Kabinen sind nur durch die zugewiesenen Personen (Sportler/Trainer/Betreuer) zu nutzen. In den Kabinen muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Gast- Mannschaft: Kabine Nr. 1 + 2 (Treppe hinauf zu den Zuschauerrängen und dann die Kabinen links und rechts abgehend)
- Heim-Mannschaft: Kabine Nr. 3 +.4 (Kabinen links und rechts abgehend im Hallenfoyer)
- Schiedsrichter: Regieraum (Hallenfoyer)

Toilettennutzung

Die Toiletten sind geöffnet. Ausreichend Seife und Desinfektion steht bereit. Eine medizinische Maske muss auf Toilette ab 20.09.2021 nicht mehr getragen werden, da die Toiletten grundsätzlich nur einzeln zu betreten sind.

Es ist darauf zu achten, dass es hierbei nicht zu Warteschlangen kommt.

Türklinken werden während und nach dem Spiel durch den Heimverein gesäubert.

Hallenbelüftung

Eine regelmäßige Hallenlüftung zum Luftaustausch ist sicherzustellen (vor dem Spiel, während der Pause und nach dem Spiel).

Eine mögliche Verbreitung der Viren durch Klimaanlage ist zu unterbinden.

VfL Vorwerk von 1927 e.V.

Umgang mit Verdachtsfällen vor Ort

Bei Verdachtsfällen vor Ort in der Halle ist eine Information an die Gesundheitsbehörden zu richten. Ggf. ist die Veranstaltung abzubrechen.

Registrierung der Anwesenheit für Vereinsmitglieder sowie der Spieler / Trainer / Betreuer der Heim- und Gastmannschaften bei Freundschafts- und Meisterschaftsspielen **(Keine Zuschauer erlaubt)**

- Zur Registrierung der Punktspielteilnehmer (der Heim- und Gastmannschaften samt Trainer / Betreuer und Schiedsrichter sowie der Zuschauer) eine digitale Lösung favorisiert. Hierzu kann sich der jeweilige Teilnehmer per QR-Code auf einer dafür extra erstellten Anwesenheitsliste online eintragen (freiwillig per Luca-App). Der Teilnehmer kann sich dann selbstständig nach Verlassen des Sportgeländes ausloggen. Die Daten werden nach einer 4-wöchigen Speicherfrist automatisch gelöscht.
- Bei Bedarf kann das entsprechende Protokoll bei einem Verdachtsfall an das jeweilige Gesundheitsamt in gängigen MS-Office Varianten übermittelt werden.
- Sollte eine Registrierung per QR-Code nicht möglich sein, wird auf die händische Erfassung der Teilnehmer und Zuschauer zurückgegriffen. Hier müssen die Personen dann auch den kompletten Namen, Adresse, Telefon-/Handynummer sowie wenn vorhanden die E-Mail Adresse eintragen / eintragen lassen. Die Teilnehmer / Zuschauer sollten hierzu einen eigenen Stift mitbringen.

BESONDERHEITEN FÜR KINDER-/JUGENDSPIELE

- Sofern Unterstützung für die Handballaktivitäten und/oder Toiletteneinrichtungen erforderlich ist, darf ein Elternteil/ Erziehungsberechtigter in der Sporthalle (Spielfeldrand) anwesend sein. Für diese Person gelten ebenfalls die dort herrschenden organisatorischen und hygienischen Maßgaben.

Allgemeines:

- Jeder Spieler nimmt auf eigene Gefahr am Spielbetrieb teil.
- Die Sicherheitsmaßnahmen und Verhaltensregeln werden laufend aktualisiert und an die geltenden Bestimmungen angepasst. Wir informieren Euch, sobald es Änderungen geben sollte.
- Bitte haltet Euch an die Regeln und Maßnahmen, die es uns jetzt wieder möglich machen, unseren geliebten Sport auch in Zeiten von Corona ohne besondere Einschränkungen ausüben zu können.

Der Vorstand

Lübeck, den 21.09.2021